

Für die Zukunft gerüstet

Handlungsspielräume und Allianzfähigkeit durch Verselbstständigung massiv erweitert.



Die Liberalisierung der Energiemärkte stellt öffentliche Energieversorgungsunternehmen vor neue strategische und unternehmerische Herausforderungen. Vor dem Hintergrund eines eingeschränkten Handlungsspielraums und trägen Entscheidungsprozessen im politischen Umfeld, ist eine Neuausrichtung und Flexibilisierung notwendig.

Der Kunde

- ewl energie wasser luzern, CH-Luzern
- Städtisches Unternehmen in der Energieversorgung als Endverteiler in der Schweiz
- Umsatz: ca. CHF 150 Mio.
- Anzahl Mitarbeiter: ca. 240

Das Ziel

- Die juristische Verselbstständigung der Städtischen Werke Luzern mit dem Ziel eines größeren unternehmerischen Freiheitsgrades
- Suche nach Kooperationen zur Steigerung der Effizienz und Gewinn von Synergien

Die Lösung

- Entwickeln einer Unternehmensstrategie mit Schwergewicht Kooperationen im Endverteilermarkt
- Entwickeln der entsprechenden Geschäftsmodelle und Ableiten der Anforderungen an die Geschäftsprozesse
- Neugestalten der Hauptgeschäftsprozesse
- Gestalten der Holdingstruktur sowie der entsprechenden Tochtergesellschaften unter Berücksichtigung des strikten Unbundling
- Definieren der Finanz- und Werteflüsse
- Unterstützung im Aufbau der Marketing- und Vertriebskompetenz

Der Nutzen für den Kunden

- Die Verselbstständigung wurde von Parlament und Stimmbürgern der Stadt Luzern gut geheißen.
- Das Unternehmen wurde als juristisch eigenständige Holding etabliert.
- Die Allianzfähigkeit ist gestärkt.
- Marketing und Vertrieb sind als Kernkompetenz etabliert.
- Die Voraussetzungen für den nachhaltigen Erfolg im sich öffnenden Energiemarkt sind geschaffen.